

hervorgehoben, wie er mit anschaulichen Vorlesungen und Vorträgen sowie klar formulierten Artikeln die Theorie zur kartographischen Gestaltung und Generalisierung entscheidend vorangetrieben hat. Zudem prägte er als langjähriger Chefredaktor des «Atlas der Schweiz» und des «Schweizer Weltatlas» das weltweite Ansehen der Schweizer Kartografie und initiierte deren Entwicklungen zu interaktiven Versionen mit internationalem Renommee.

Thomas Schulz, Neuchâtel  
Präsident der SGK

## DGfK-Nachrichten

### ■ DGfK-Präsident: Aus der Arbeit des Vorstandes

Liebe DGfK-Mitglieder,  
liebe Leserinnen und Leser,

mit dem 62. *Deutschen Kartographentag* in Hamburg hat die DGfK in einer gemeinsamen Veranstaltung mit den Fachgesellschaften für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformatik, der DGPF, der GfGI und dem GiN e.V. unter dem Leitmotiv *Geoinformationen öffnen das Tor zur Welt* bereits zu Jahresbeginn eine rundum gelungene Veranstaltung auf sehr hohem fachlichen Niveau und mit großer Attraktivität für die



Prof. Dr. Manfred Weisensee

zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchgeführt.

Die thematische Fokussierung des Kongresses über die Grenzen der Fachgebiete hinweg in Vortragsblöcken und Poster-Sessions machte die Schnittmengen und Schnittstellen zwischen den Disziplinen sichtbar und regte intensive Diskussionen an. Ebenso deutlich wurde aber auch, dass alle beteiligten Fachgebiete spezifische Themen mit hohem Spezialisierungsgrad bearbeiten, so dass in Hamburg auch der „Blick über den Tellerrand“ der eigenen Fachrichtung möglich wurde.

Die Kooperation mit DGPF, GfGI und GiN e.V. hat sich als tragfähiges Konzept erwiesen und stieß nicht nur bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf großen Zuspruch. Auch die ausstellenden Firmen äußerten sich sehr positiv zur gemeinsamen Veranstaltung, und das neue Gebäude der Hafen City Universität Hamburg – entgegen einiger Befürchtungen termingenaу fertiggestellt – bot ein sehr ansprechendes Ambiente und beste Sicht auf das Tor zur Welt.

Der Erfolg dieser Veranstaltung ist umso höher einzustufen, als die Vorbereitung und Durchführung zum großen Teil in ehrenamtlichem Engagement realisiert wurde. Unser Dank dafür geht an die Kollegen *Jochen Schiewe* und *Thomas Kersten*, die das Vorbereitungsteam an der *Hafen City Universität Hamburg* federführend geleitet haben und an das ganze Team der HCU für einen hervorragend organisierten Kartographentag und mehr. Den ebenfalls ehrenamtlich tätigen Vorstandskollegen der mitorganisierenden Verbände und der Geomatik Tagungs-GmbH danken wir für die reibungslose und vertrauensvolle Zusammenarbeit, welche - mit der DGPF bereits seit einigen Jahren erprobt – nun auf GfGI und GiN ausgeweitet wurde. So wurde in Hamburg von zahlreichen Kolleginnen und Kollegen sowie den ausstellenden Firmen bereits eine Wiederholung dieser Veranstaltung gewünscht.

Das Stichwort Ehrenamt gibt Anlass zu einigen Anmerkungen zu

unserer Vorstandsarbeit. Die Bedeutung und der Umfang des Ehrenamtes wurden im Vorstand der DGfK in den letzten Wochen wieder besonders deutlich durch die zahlreichen Rückmeldungen aus den Mitgliederversammlungen der Sektionen. Neben der Bestätigung von teilweise seit vielen Jahren amtierenden Vorständen wurden auch einige Vorstandspositionen mit neuen und oft auch jungen Kolleginnen und Kollegen besetzt. Der Dank der Fachgesellschaft gilt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, und wir wünschen bei der Übernahme oder Weiterführung der Aufgaben in den Sektionsvorständen stets eine glückliche Hand und immer die erforderliche Unterstützung durch helfende Hände.

Die zahlreichen Veranstaltungen der Sektionen und der Kommissionen im diesjährigen Terminkalender der DGfK machen mehr als deutlich, dass die DGfK das Ehrenamt intensiv lebt. Von der *GIS-Ausbildungstagung* in Potsdam über die Präsenz auf dem *Verbandepark der Intergeo* des DVW in Berlin, welche in Zusammenarbeit mit der Sektion Berlin-Brandenburg gestaltet wird, bis zu den bereits terminierten Veranstaltungen der Kommissionen der DGfK und der Internationalen Kartographischen Vereinigung im Herbst liegt ein spannendes Jahr vor uns, und ich würde mich freuen, Sie bei einer dieser Veranstaltungen im Namen der *Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V. (DGfK) – Gesellschaft für Kartographie und Geomatik* begrüßen zu dürfen.

Manfred Weisensee, Hude  
Präsident der DGfK

### ■ DGfK- Mitgliederversammlung am 26. März 2014 in Hamburg

#### Protokoll

Die Mitgliederversammlung findet am 26. März 2014 von 16.45 Uhr

bis 19.00 Uhr im Holcim-Saal der HafenCity Universität Hamburg statt. Es sind 49 Mitglieder anwesend.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrung verdienter Mitglieder
6. Bericht des Präsidenten
7. Bericht des Schatzmeisters
14. Bericht des Geschäftsführers der Geomatik-Tagungs-GmbH
8. Bericht des Sekretärs
9. Bericht des Hauptschriftleiters der KN
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache zu den Punkten 6-10
12. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
13. Bestätigung des Hauptschriftleiters der KN
15. Genehmigung des Haushaltsvorschlages 2015
16. 63. Deutscher Kartographentag 2015 in Stuttgart
17. 64. Deutscher Kartographentag 2016 in Berlin-Brandenburg
18. Berichte aus den Sektionen und Kommissionen
19. Verschiedenes

#### 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Präsident, Manfred Weisensee, begrüßt die Anwesenden, weist darauf hin, dass nur DGfK-Mitglieder anwesend sein dürfen und stellt die ordnungsgemäße Einladung (KN 1/2014, S. 51) und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder

Die Anwesenden gedenken der seit der letzten Mitgliederversammlung Verstorbenen: Walter Knapp, Alfred Wenzel, Rudolf Hafeneder, Otto Leistikow, Reginald Pustkowski.